

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



## Mitteilungen des Jüdischen Nationalfonds.

Die Jüdisch-Palästin. Reise- und Transportgesellschaft, die bekanntlich im Juni v. J. gegründet wurde, hat bereits in den wenigen Monaten ihres Bestandes Ersprießliches geleistet. Für diese vielen Hunderte palästinensischer Flüchtlinge und auch zahlreichen Emigranten, für die durch die Palästina-Ämter in der letzten Zeit die Einreise nach Palästina ermöglicht wurde und die nach Erez Israel befördert wurden, war die Gesellschaft geradezu eine Notwendigkeit. Den meist vollkommen ortsfremden Volksgenossen wäre die Reise ohne die Transportgesellschaft unmöglich oder nur mit großem Zeit- und Geldverlust und nur unter den größten Schwierigkeiten möglich gewesen. Die Passagiere wurden meistens in geschlossenen Transporten, in separaten Waggonen bis zur italienischen Grenze, beziehungsweise bis nach Triest befördert, wo sie von Organen der Gesellschaft erwartet wurden. Auf der Reise durch beigestellte Karabiniere geschützt, geleitet von gesellschaftlichen Transportbegleitern, verliefen die Transporte trotz der gegenwärtig außerordentlich mißlichen Verhältnisse in größter Ordnung und erntete die Gesellschaft vielen Dank und aufrichtige Anerkennung seitens der Passagiere. Dank dem Übereinkommen mit Schiffahrtsgesellschaften, Eisenbahnen, Behörden, konnten die Reisenden mannigfache Vorteile, wie große Fahrtbegünstigungen, separate Waggonen und andere Annehmlichkeiten genießen. Die zahlreichen, bereits errichteten Vertretungen der Gesellschaft stehen im innigen Kontakt mit den Palästina-Ämtern. Die Gesellschaft, deren Hauptsitz gegenwärtig in Wien II., Praterstraße Nr. 9, sich befindet, ist auf dem besten Wege, ein großzügiges, nationales Werk zu schaffen.

### Spenden-Ausweis.

#### Ortskommission Linz.

#### Allgemeine Spenden.

Linz: Richard Albrecht 20 K, Emil Fried 10 K.  
— Roßleiten: Max Feitelsohn, Viktor Kohn je 10 K.  
Zusammen 50 K.

### Jüdischer Preßfond.

#### Ausweis Nr. 1.

Rich. Kafka 300 K, M. aus Triest 200 K, Dir. Jonas 20 K, S. aus Linz 6 K 50 h, Ungenannt 5 K, Direktor Harband 200 K, L. Barber, Wels 10 K, J. Baumgarten, Waidhofen 10 K, Tr. Schwarz, Innsbruck 30 K, David Hirschfeld 100 K, Herm. Stein 5 K, Ungenannt 6 K 60 h.  
Zusammen 893 K 10 h.

## Dr. Rudolf Menzel

Internist, Facharzt für Erkrankungen der Lunge, hat seine Praxis

Urfahr, Kirchengasse 10 (Ecke Hauptstraße), eröffnet. 623

Ordination von 1/2 2 bis 3 Uhr. — Spezifische Kuren.

## Kaufleute u. Schuhmacher Achtung! Offeriere!

Prima Eisengarnschuhbänder, nur feine, echte Ware, solange Vorrat reicht, Qualität I per 100 Paar, feinste Seidenware, K 500.— Prima Eisengarnschuhbänder per Gros 300.— u. K 250.—, gewöhnliche Schuhbänder per Gros K 100.—

Lieferung sofort per Nachnahme durch

**Versandhaus REINFRIED EINHAEUER,**  
**KLAGENFURT, Rizzistraße 4.**

## Kaufmanns - Lehrling

wird für unsere Manufaktur-,  
Spezerei- u. Eisenwarenhandlung  
**aufgenommen.**

**Max Hoffmann & Sohn, Purgstall, N.-Ö.**

## Tempelverein der israelitischen Kultusgemeinde Linz.

## GENERAL - VERSAMMLUNG.

Nach mehrjähriger, infolge der Kriegsverhältnisse begründeter Unterbrechung beehrt sich der gefertigte Obmann des obigen Vereines, zu einer außerordentlichen Generalversammlung, welche am  
**Sonntag, den 8. Februar 1920, um 5 Uhr nachmittags**  
im Vortragssaale des Kaufm. Vereinshauses Linz stattfindet, höflichst einzuladen.

### Tages-Ordnung.

1. Bericht des Obmannes über die Vereinstätigkeit in den letzten sechs Jahren.
2. Kassabericht.
3. Neuwahl der Vereinsleitung auf Grund der Statuten.
4. Bericht der Revisoren.
5. Eventuelle Anträge.

Anschließend an die Generalversammlung ein Vortrag, gehalten von Sr. Ehrwürden Herrn Dr. Schulsinger, über  
„Die Juden im Mittelalter“.

Der Vortrag des geschätzten Redners verspricht sehr genüßreich zu werden und werden daher sowohl die Vereinsmitglieder als auch Nichtmitglieder eingeladen, dieser Versammlung anzuwohnen. Der Vereinsobmann:  
**Benedikt Schwager.**